

An den Generalsekretär der KPdSU (B), Josef Wissarionowitsch Stalin

## TEURER GENOSSE STALIN!

Die Delegierten des III. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands senden Ihnen, dem großen Fortsetzer des Werkes Lenins, dem Lehrer und Führer der gesamten friedliebenden und fortschrittlichen Menschheit, die herzlichsten brüderlichen Kampfesgrüße. Wir danken dem Zentralkomitee der Kommunisten\* sehen Partei der Sowjetunion (Bolschewiki) auf das herzlichste für die Entsendung einer Delegation zu unserem Parteitag und für die Begrüßungsworte, die uns Genosse Suslow in Ihrem Auftrag überbracht hat. Teurer Genosse Stalin! Wir danken Ihnen von ganzem Herzen für die große Hilfe, die Sie uns als Partei und unserem Vaterlande in vielfältiger Art immer wieder, besonders seit dem Jahre 1945, geleistet haben. Ihre weitsichtige und weise Feststellung, daß die Gründung der friedliebenden Deutschen Demokratischen Republik ein Wendepunkt in der Geschichte Europas ist, weist uns alle auf die große Bedeutung hin, die der Kampf gegen die verbrecherische Politik der imperialistischen Kriegsbrandstifter für ein einheitliches, friedliebendes Deutschland hat. Wir wollen alles daransetzen, damit die SED als die Hauptkraft aller demokratischen und fortschrittlichen Kräfte Deutschlands und getreu den revolutionären Traditionen der deutschen Arbeiterklasse die Aufgaben zur endgültigen Ausrottung des Militarismus und der Reaktion löst und die Folgen des Krieges liquidiert, in den Hitler das deutsche Volk stürzte.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands muß noch stärker als bisher eine gesamtdeutsche Politik des Kampfes für die Erhaltung und Sicherung des Friedens, für die einheitliche und unabhängige demokratische deutsche Republik entwickeln.

Der III. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands wird eine ernste Wendung zur Verstärkung des Kampfes der Friedenskräfte und der Kräfte der Demokratie in Berlin und in Westdeutschland herbeiführen.

Die Aufgabe besteht darin, alle demokratischen und patriotischen Kräfte des deutschen Volkes, unabhängig von ihrer Weltanschauung und ihren politischen Auffassungen, in der Nationalen Front des demokratischen Deutschland zu sammeln, um mit Erfolg für das einheitliche, unabhängige, demokratische und friedliebende Deutschland, für den Abschluß eines demokratischen Friedensvertrages zu kämpfen und den nachfolgenden Abzug der Besatzungstruppen zu erzielen. In der Deutschen Demokratischen Republik gilt es, die neue antifaschistische demokratische Ordnung als die Basis zur Entfaltung des Kampfes der Nationalen Front des demokratischen Deutschland noch mehr zu festigen, die Friedenswirtschaft in möglichst raschem Tempo zu entwickeln und den Lebensstandard der werktätigen Bevölkerung wesentlich weiter zu heben.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands muß, um ihre Rolle als Vortrupp des deutschen Volkes im Kampfe für Frieden, Demokratie und Sozialismus erfüllen zu können, zu einer Partei neuen Typus, einer Partei nach dem Vorbild Lenin-Stalins entwickelt werden. Dazu ist in erster Linie erforderlich, daß sie sich die Lehren des Marxismus-Leninismus geeignet und aus den Erfahrungen der Kommunistischen Partei der Sowjetunion (Bolschewiki) lernt.

Der III. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands soll ein Markstein im Kampfe des friedliebenden deutschen Volkes gegen die amerikanischen und englischen Kriegsbrandstifter und ihre Helfer, im Kampfe für das einheitliche, unabhängige, friedliebende, demokratische Deutschland werden. Er wird zum Parteitag des Rammenden Bekenntnisses für die Lehren Lenins und Stalins, für den Triumph der Prinzipien des proletarischen Internationalismus werden.

**Es lebe die Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken, der Hort  
des Friedens in der ganzen Welt!**

**Es lebe die ewige Freundschaft des friedliebenden deutschen Volkes  
mit den friedliebenden Völkern der Sowjetunion!**

**Es lebe die Kommunistische Partei der Sowjetunion (Bolschewiki),  
die das Sowjetvolk auf die Höhen des Kommunismus führt!**

**Wir wünschen Ihnen, teurer Genosse Stalin, gute Gesundheit und  
noch langes Wirken zum Wohle des Sowjetvolkes und aller fort-  
schrittlichen Menschen!**